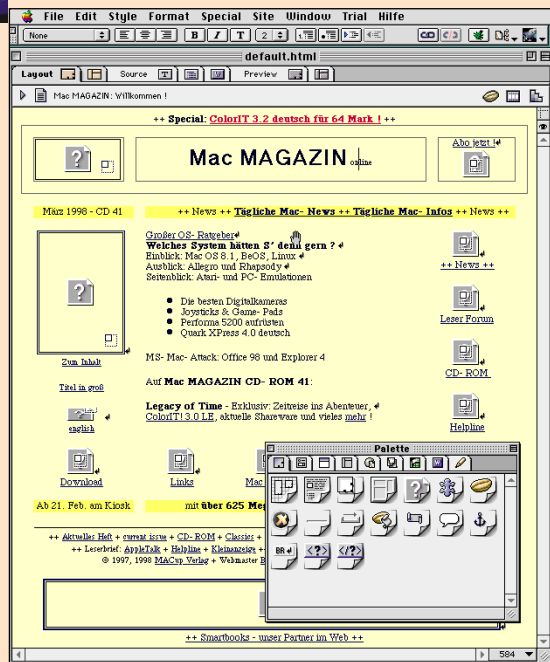


CyberStudio 3.0 – what you see is what you get

Platzhirsch im Web



CyberStudio 3 ermöglicht Kontrolle und Bearbeitung von Cascading Style Sheets im Wysiwyg-Modus.

■ GoLive stellte vor kurzem anlässlich der Seybold-Konferenz in New York die neue Version des HTML-Autorensystems CyberStudio 3.0 vor. Gleichzeitig präsentierte der deutsche Distributor Prisma Express CyberStudio 3 während der Cebit in Hannover. Die wichtigsten Neuheiten in aller Kürze: CyberStudio 3 lehnt sich in puncto Gestaltungsfähigkeiten noch mehr als bisher an Quarks Layout-programm XPress an. Es enthält einen komfortablen JavaScript-Editor und unterstützt HTML 4.0 einschließlich der Definitionen für Cascading Style Sheets Level 1 und Dynamic HTML. QuickTime 3 und WebObjects 3.5 von Apple beherrscht das Programm schon in der Vorgängerversion.

Außerdem verbesserte der Hersteller das Site-Management durch einen integrierten HTTP-Stack, der alle verwendeten Links kontrolliert und in der Lage ist, Websites komplett mit allen Bildern herunterzuladen. Auch die Darstellung von Webseiten simuliert CyberStudio 3.0 auf

Wunsch angepaßt an alle relevanten Browser für Macintosh und Windows. Hierfür verwendet das Gestaltungsprogramm modulare Plug-ins, die sich bei Bedarf zusätzlich laden oder eben auch deaktivieren lassen.

Der Preis der Vollversion steigt auf rund 1200 Mark, allerdings bietet GoLive einen Einführungspreis von ungefähr 800 Mark. Kunden, die CyberStudio im Jahr 1998 gekauft haben, können ein Update zum Selbstkostenpreis erwerben. Wer sich eine Vorgängerversion vor dem 1. Januar 1998 angeschafft hat, zahlt etwa 200 Mark für das Update auf Version 3.0.

Das Programm begeisterte nicht nur uns, sondern auch Apple, die abweichend vom normalen Präsentationsablauf bei ihrem Cebit-Stand in Halle 13 CyberStudio 3.0 vor Publikum zeigte. Der Grund: CyberStudio 3 gibt's nur für den Power Macintosh mit Mac OS 8. BÖ Info: Prisma Express, Tel. 0 40/65 73 40; GoLive, www.golive.de

